

dann? dann werden die Depeschen wahrscheinlich meinem Herrn bleiben und nicht dir, du böser Geist!“

— „Gibst du sie nicht gutwillig her, so werde ich mir sie selbst nehmen.“

Jetzt sah Patrik aus derselben Oeffnung, durch welche die Erscheinung gekommen, eine schwarze Gestalt mit gezücktem Dolche hereinschleichen und — er sank besinnungslos nieder, denn der Spuk ward ihm zu arg, und der Schreck hatte ihn ohnmächtig gemacht.

Als Patrik wieder erwachte, war das Zimmer hell erleuchtet, während Hassan um ihn beschäftigt war.

Dieser vergoß Freudenthränen, als er seinen Freund wieder zu sich kommen sah.

— „Wo bin ich? wie ist mir?“ fragte Patrik mit beängstigter Stimme.

— „In dein Bett. Rieche noch zu dieses Fläschchen, und du werden gänzlich hergestellt sein.“

Mechanisch roch Patrik an das Fläschchen, das ihm Hassan unter die Nase hielt, und nach einigen Sekunden war er wieder Herr seiner Sinne.

— „Sag mir, Hassan,“ fragte Patrik, „hast du Niemanden in meinem Zimmer getroffen?“

— „O Freund, habe ich sehr gut getroffen, dort liegen der Schelm, der russische Hund. Jetzt kann er als Geist hinaufstehen und herunterwandern.“